



WONDERINTEREST
TRADING LTD

ANALYTISCHE STUDIE

Die Ölkrise lenkt erneut die Aufmerksamkeit auf die **grüne** Transformation

Ein Blick auf Energieunternehmen,
die Elektrifizierung, ESG-Strategien
und langfristiges Wachstum im
Zeitalter der **grünen**
Transformation erfolgreich
miteinander verbinden.



WONDERINTEREST TRADING LTD

VERÄNDERUNG DER MARKTKAPITALISIERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR

Jahresvergleich der Entwicklung der Marktkapitalisierung ausgewählter Marktführer aus den Bereichen Energie, Elektrifizierung und Automatisierung.

Die grüne Transformation und die Dekarbonisierung sind und bleiben zweifellos ein zentrales Thema – nicht nur in der Europäischen Union. Auch Länder wie die USA und China richten ihre Volkswirtschaften zunehmend auf moderne, kohlenstoffarme Modelle aus, die dem Ziel der Klimaneutralität näherkommen. Ob dieser Wandel erfolgreich sein wird, hängt in erster Linie davon ab, wie einzelne Unternehmen ihre Umstellung auf CO₂-arme Geschäftsmodelle bewältigen. Wonderinterest Trading Ltd. analysiert regelmäßig führende Industrieunternehmen im Bereich Nachhaltigkeit und hat fünf der bedeutendsten Unternehmen des Energiesektors mit starken ESG-Profilen identifiziert, die derzeit besondere Aufmerksamkeit verdienen.

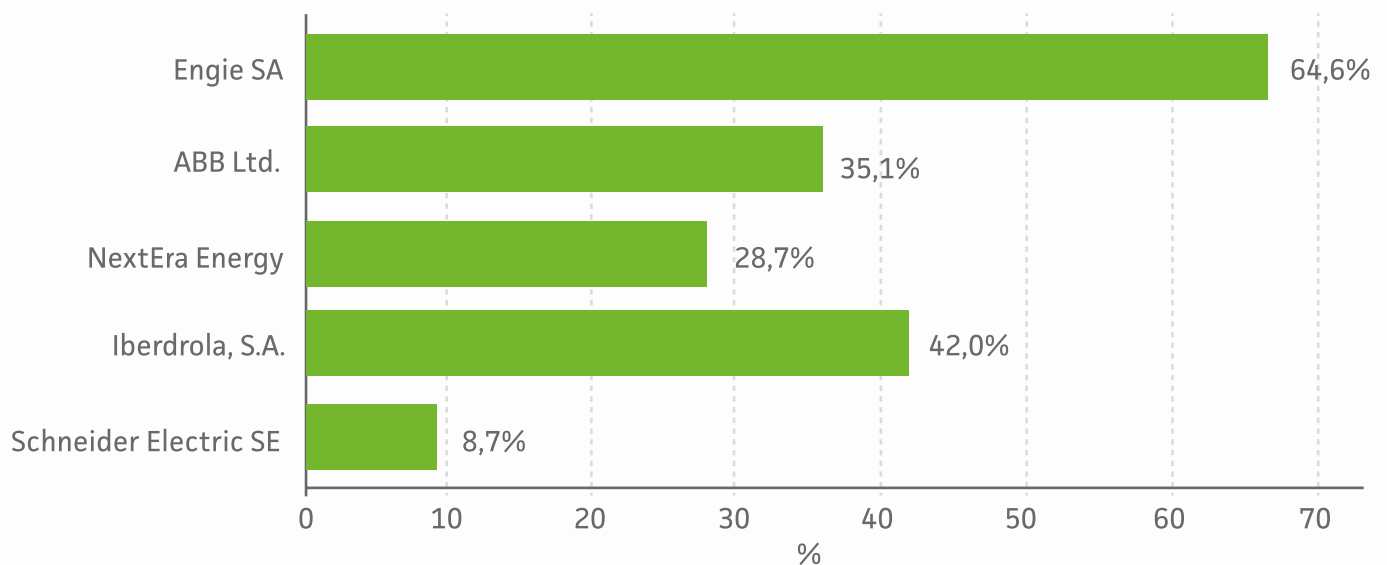
Zu diesen Unternehmen, die einst als Symbole des traditionellen Industriesektors galten und sich schrittweise zu Akteuren einer „grünen Zukunft“ entwickeln, zählen die französischen Unternehmen Engie und Schneider Electric, die schwedisch-schweizerische ABB-Gruppe, der spanische Multikonzern Iberdrola sowie das amerikanische Energieunternehmen NextEra Energy.

In den vergangenen Jahren haben sich alle diese Unternehmen zu führenden Akteuren in ihren jeweiligen Branchen entwickelt. Energieversorger bauen ihre Portfolios erneuerbarer Energiequellen kontinuierlich aus, während traditionelle Industrieunternehmen ihr Angebot um Robotik- und



Automatisierungslösungen erweitern und den Einsatz erneuerbarer Energien verstärken. Ein Blick auf die Geschäftsergebnisse und Börsenbewertungen zeigt deutlich, dass Investoren diese Entwicklung honorieren. Hinter dem Anstieg des Marktwertes dieser Unternehmen stehen mehrere Faktoren. Dazu zählen insbesondere die Bestrebungen der wichtigsten Volkswirtschaften der Welt, ihre Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu reduzieren und die Wirtschaft nachhaltiger auszurichten, die fortschreitende Digitalisierung, Automatisierung und Robotisierung (die sogenannte Vierte Industrielle Revolution) sowie nicht zuletzt die Bemühungen, die Abhängigkeit von Energieimporten aus politisch instabilen Regionen zu verringern – ein Trend, der besonders in Europa deutlich sichtbar ist.

Daher zeigen Investoren ein zunehmendes Interesse an Aktien jener Unternehmen, die diese Entwicklungen frühzeitig erkannt und erfolgreich in ihre Unternehmensstrategien integriert haben. Es scheint, als hätten diese Unternehmen den „Heiligen Gral“ der grünen Transformation gefunden. Ob dieses Modell tatsächlich langfristig tragfähig ist, wird die nahe Zukunft zeigen.



WICHTIGSTE ERKENNTNISSE

- Die Dekarbonisierung bleibt ein zentrales Thema für die Europäische Union sowie für andere bedeutende Volkswirtschaften, darunter die USA und China.
- Engie, ABB, NextEra Energy, Iberdrola und Schneider Electric zählen zu den führenden Unternehmen, die Transformation und starke ESG-Profile erfolgreich miteinander verbinden.
- Investoren bewerten derzeit insbesondere Strategien positiv, die auf Elektrifizierung, erneuerbaren Energien, Automatisierung und Digitalisierung basieren.

ENGIE SA

VERÄNDERUNG VON UMSATZ UND NETTOGEWINN GEGENÜBER DEM VORJAHR

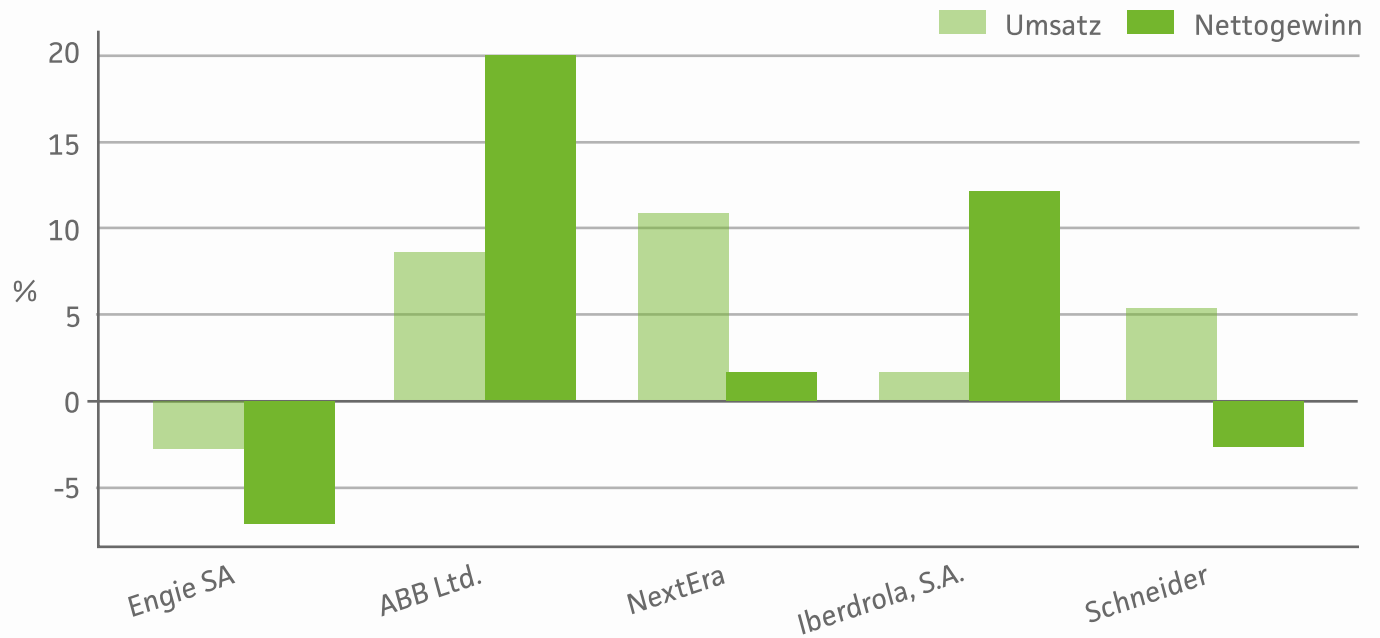
Quelle: Engie SA, Geschäftsbericht 2025

Engie SA ist ein französischer multinationaler Energiekonzern mit Hauptsitz in Paris. Die Geschäftstätigkeit des Unternehmens erstreckt sich über die gesamte Energiewertschöpfungskette – von der Erzeugung und Verteilung von Strom über Erdgas und Kernenergie bis hin zu erneuerbaren Energiequellen. Darüber hinaus konzentriert sich das Unternehmen auf die Produktion von „grünem Gas“¹, die Bereitstellung flexibler Energieressourcen (insbesondere Batteriespeicher), den Ausbau lokaler Energieinfrastrukturen (Wärme- und Kältenetze) sowie die Energieversorgung von Privathaushalten, Kommunen und Unternehmen. Engie SA beschäftigt derzeit mehr als 97.000 Mitarbeitende in 30 Ländern. Das Unternehmen investiert rund 12 Milliarden EUR, um die Energiewende voranzutreiben und das Ziel der Klimaneutralität bis 2045 zu erreichen. Ende 2023 belief sich die installierte Leistung erneuerbarer Energiequellen auf 41,4 GW, was nahezu einem Drittel der gesamten installierten Erzeugungskapazität des Unternehmens entspricht. Der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit liegt in Europa, jedoch ist Engie auf allen Kontinenten vertreten. Außerhalb Europas konzentriert sich das Unternehmen insbesondere auf Lateinamerika. Im Jahr 2025 erwirtschaftete Engie SA einen Umsatz von nahezu 72 Milliarden EUR und verzeichnete damit einen Rückgang von 2,5 % gegenüber dem Vorjahr. Das EBITDA erreichte 14,7 Milliarden EUR (-5,4 % gegenüber dem Vorjahr), während der Nettogewinn um 6,8 % auf 3,8 Milliarden EUR zurückging. Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit stieg hingegen um 4,4 % auf 13,6 Milliarden EUR. Die Aktien des Unternehmens, die an den Börsen in Paris und Brüssel notiert sind, wurden Ende März 2026 zu knapp 27 EUR je Aktie gehandelt. Die Fünfjahresperformance der Aktie lag bei 118 %. Auch auf Jahressicht entwickelte sich die Aktie positiv und erzielte eine Rendite von rund 50 %.

¹ Grünes Gas wird in Anlagen erzeugt, die Biogas durch die anaerobe Vergärung organischer Abfälle herstellen oder Gas aus Deponien gewinnen. Dieser Prozess wandelt alltägliche Abfälle in eine wertvolle Energiequelle um, deren Verbrennung deutlich geringere CO₂-Emissionen verursacht als die Nutzung von herkömmlichem Erdgas.

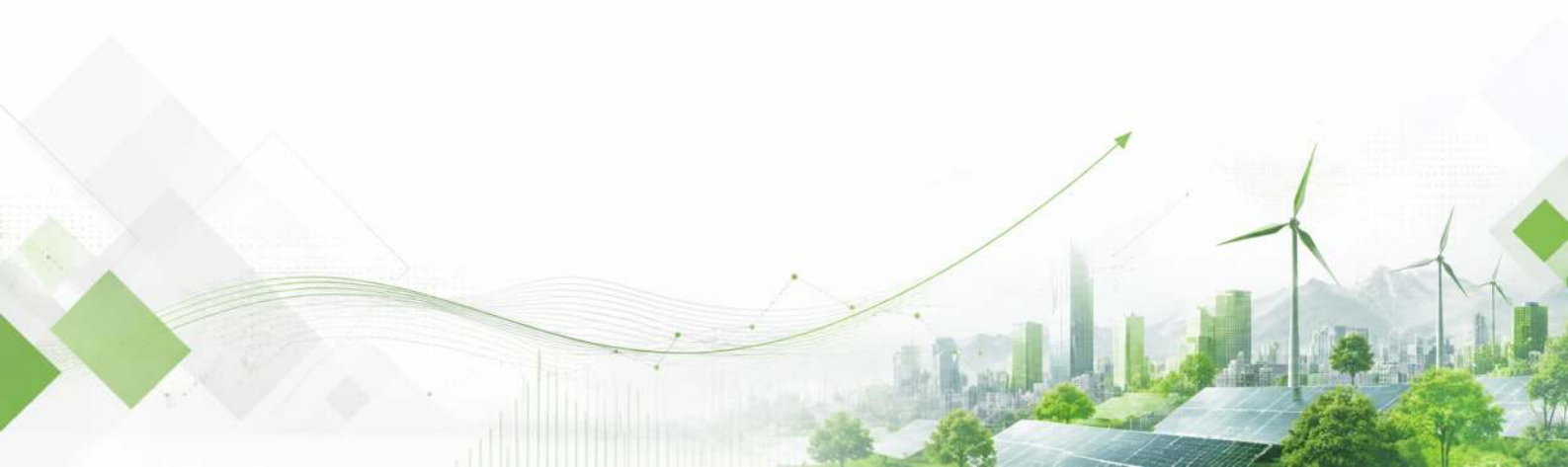


VERÄNDERUNG VON UMSATZ UND NETTOGEWINN GEGENÜBER DEM VORJAHR



ENGIE SA

Kennzahl	Wert	ggü. Vorjahr
Marktkapitalisierung (17. März 2026)	72,47 mld. EUR	+64,61 %
Umsatz (2025)	71,9 mld. EUR	-2,5 %
Nettogewinn (2025)	3,8 mld. EUR	-6,8 %



WONDERINTEREST TRADING LTD

ABB LTD.

VERÄNDERUNG VON UMSATZ UND NETTOGEWINN GEGENÜBER DEM VORJAHR

Quelle: ABB Integrated Report 2025

ABB Ltd. ist ein international tätiges Technologieunternehmen mit Hauptsitz in Zürich, Schweiz. Das Unternehmen ist in den Bereichen Elektrifizierung, Antriebstechnik, Automatisierung und Robotik tätig. ABB entstand 1988 durch den Zusammenschluss zweier Elektrotechnikunternehmen – der schwedischen ASEA (Allmänna Svenska Elektriska Aktiebolaget) und der schweizerischen BBC (Brown, Boveri & Cie). Weltweit beschäftigt das Unternehmen rund 110.000 Mitarbeitende. Jährlich investiert ABB etwa 4 bis 5 % seines Umsatzes in Forschung und Entwicklung, wobei Innovation als zentraler Treiber für das zukünftige Wachstum gilt – insbesondere im Kontext der grünen Transformation.

Der Bereich der erneuerbaren Energien ist für ABB ein vergleichsweise junges Geschäftsfeld, in dem das Unternehmen in den kommenden Jahrzehnten eine bedeutende Position aufbauen möchte. ABB liefert wesentliche Komponenten für Anlagen im Bereich erneuerbarer Energien, beispielsweise

Windkraftumrichter sowie Solar- und Batterie-Wechselrichter für Energiespeichersysteme. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch im Bereich der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge tätig. Im Jahr 2025 steigerte ABB seinen Umsatz um 8,6 % auf 33,2 Milliarden USD. Das operative EBITDA erhöhte sich um 13 % auf 6,3 Milliarden USD, während der Nettogewinn um 20 % auf 4,7 Milliarden USD anstieg.

Die Aktien des Unternehmens sind an der SIX Swiss Exchange sowie an der Nasdaq Stockholm notiert. Ende März 2026 wurden sie zu einem Kurs von 63 Schweizer Franken gehandelt. Die Fünfjahresperformance der Aktie beträgt 117 %, während sich auf Jahressicht ein Kursanstieg von 40 % verzeichnen lässt.

Kennzahl	Wert	ggü. Vorjahr
Marktkapitalisierung (17. März 2026)	157,12 mld. USD	+35,09 %
Umsatz (2025)	33,22 mld. USD	+8,6 %
Nettogewinn (2025)	4,73 mld. USD	+20,0 %

NEXTERA ENERGY INC.

VERÄNDERUNG VON UMSATZ UND NETTOGEWINN GEGENÜBER DEM VORJAHR

Quelle: NextEra Energy Quarterly Earnings Report 2025

NextEra Energy ist ein amerikanisches Energieunternehmen und, gemessen an der Marktkapitalisierung, mit einem Wert von über 190 Milliarden USD die weltweit größte Holdinggesellschaft im Bereich der Stromversorgung. Das Unternehmen zählt zu den größten Akteuren in der Stromerzeugung und Energieinfrastruktur in Nordamerika und ist ein führender Stromversorger für amerikanische Haushalte und Unternehmen.

Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich in Juno Beach, Florida. NextEra Energy gehört zu den Fortune 200 und ist Eigentümer der Florida Power & Light Company, des größten Stromversorgers der USA, der rund 12 Millionen Menschen in der Region zuverlässig mit Strom versorgt. Ende 2024 erreichte die Erzeugungskapazität des Unternehmens rund 72 Gigawatt, wobei erneuerbare Energiequellen etwa 85 % ausmachten.

Darüber hinaus besitzt NextEra Energy mit NextEra Energy Resources, LLC eines der größten Unternehmen für die Entwicklung von Energieinfrastruktur in den USA. NextEra Energy und seine Tochtergesellschaften decken den wachsenden Energiebedarf Amerikas durch einen diversifizierten Ressourcenmix, der Erdgas, Kernenergie, erneuerbare Energien und Batteriespeicher umfasst.

Der Konzern beschäftigt nahezu 17.000 Mitarbeitende und erzielte einen Umsatz von 27,4 Milliarden USD, was einem Anstieg von 11 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Das operative Ergebnis belief sich auf 8,3 Milliarden USD (+10,6 %), während der Nettogewinn um 1,6 % auf 6,8 Milliarden USD zurückging. Die Aktien des Unternehmens sind an der New York Stock Exchange (NYSE) notiert. Ende März 2026 erreichte ihr Wert 91 USD je Aktie. Während die Fünfjahresperformance der Aktie mit knapp 27 % niedriger ausfällt als bei den zuvor genannten Unternehmen, zeigt die Jahresrendite ein Wachstum von 43 %.

Kennzahl	Wert	ggü. Vorjahr
Marktkapitalisierung (17. März 2026)	193,39 mld. USD	+28,72 %
Umsatz (2025)	27,41 mld. USD	+10,9 %
Nettogewinn (2025)	6,84 mld. USD	+1,58 %

WONDERINTEREST TRADING LTD

IBERDROLA, S.A.

VERÄNDERUNG VON UMSATZ UND NETTOGEWINN GEGENÜBER DEM VORJAHR

Quelle: Iberdrola 2025 Results Presentation

Iberdrola ist ein spanischer multinationaler Energiekonzern mit Hauptsitz in Bilbao. Das Unternehmen entstand 1992 durch den Zusammenschluss von Hidroeléctrica Española und Iberduero. Seine Wurzeln reichen bis in die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts zurück.

Der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit liegt auf der Elektrifizierung als Instrument zur Sicherung von Eigenständigkeit, Energiesicherheit, Effizienz, Wettbewerbsfähigkeit und Emissionsreduktion. Dieser Elektrifizierungsprozess konzentriert sich auf Investitionen in Netze, die Förderung erneuerbarer Energiequellen mit höherer Wertschöpfung, den Ausbau von Energiespeichern sowie die Optimierung des Kundenportfolios. Darüber hinaus ist Iberdrola auch in der Produktion und Verteilung von Erdgas sowie im Telekommunikationsbereich tätig.

Die Geschäftstätigkeit von Iberdrola konzentriert sich auf Europa, die USA, Mexiko und einen wesentlichen Teil Lateinamerikas, insbesondere Brasilien. Zudem erstrecken sich die Aktivitäten des Unternehmens auf mehrere Länder in Afrika und Asien; auch in Australien ist der Konzern vertreten. Weltweit beschäftigt Iberdrola mehr als 45.000 Mitarbeitende. Im Jahr 2025 steigerte das Unternehmen seinen Umsatz um nahezu 2 % auf 45,5 Milliarden EUR, während der Nettogewinn um mehr als 12 % auf über 6 Milliarden EUR anstieg.

Die Aktien des Unternehmens, die an der spanischen Börse Bolsa de Madrid gehandelt werden, wurden Ende März 2026 mit knapp 20 EUR je Aktie bewertet. Die Fünfjahresperformance der Aktie lag bei über 71 %. Auf Jahressicht verzeichnete sie ein Wachstum von knapp 24 %.

Kennzahl	Wert	ggü. Vorjahr
Marktkapitalisierung (17. März 2026)	135,29 mld. EUR	+42,05 %
Umsatz (2025)	45,55 mld. EUR	+1,81 %
Nettogewinn (2025)	6,29 mld. EUR	+12,12 %

SCHNEIDER ELECTRIC SE

VERÄNDERUNG VON UMSATZ UND NETTOGEWINN GEGENÜBER DEM VORJAHR

Quelle: Schneider Electric, Geschäftsergebnisse 2025

Schneider Electric SE ist ein französischer multinationaler Konzern, der auf Energietechnologien spezialisiert ist und Lösungen in den Bereichen Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung für Industrie und private Haushalte anbietet. Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich in Paris. Schneider Electric wurde 1863 gegründet und war ursprünglich auf Stahl, Schwermaschinen und Transportausrüstung spezialisiert. Während des Deutsch-Französischen Krieges erweiterte das Unternehmen seine Produktion um Rüstungsgüter.

Ab den 1960er-Jahren begann Schneider Electric mit einer umfassenden Neuausrichtung seiner Geschäftstätigkeit und konzentrierte sich zunehmend auf die Energiewirtschaft. Heute zählt das Unternehmen zu den weltweit führenden Anbietern von Energietechnologien und fördert Effizienz sowie Nachhaltigkeit durch die Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung von Industrie, Unternehmen und privaten Haushalten.

Die Technologien von Schneider Electric ermöglichen es Gebäuden, Rechenzentren, Fabriken, Infrastrukturen und Netzwerken, als offene und vernetzte Ökosysteme zu funktionieren, die Leistung, Widerstandsfähigkeit und Nachhaltigkeit verbessern. Das Portfolio des Unternehmens umfasst intelligente Geräte, softwaredefinierte Architekturen, Systeme auf Basis künstlicher Intelligenz, digitale Dienstleistungen sowie professionelle Beratungsleistungen.

Schneider Electric beschäftigt weltweit rund 160.000 Mitarbeitende in mehr als 100 Ländern. Im Jahr 2025 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von über 40 Milliarden EUR, was einem Anstieg von 5 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der Nettogewinn belief sich auf mehr als 4 Milliarden EUR und lag damit um 2,5 % unter dem Vorjahreswert.

Die Aktien des Unternehmens, die an der Pariser Börse notiert sind, wurden Ende März 2026 zu einem Kurs von 229 EUR je Aktie gehandelt. Die Fünfjahresperformance erreichte nahezu 88 %. Auf Jahressicht fiel die Rendite etwas geringer aus als bei den anderen beobachteten Unternehmen und lag bei knapp unter 6 %.

Kennzahl	Wert	ggü. Vorjahr
Marktkapitalisierung (17. März 2026)	144,77 mld. EUR	+8,66 %
Umsatz (2025)	40,15 mld. EUR	+5,24 %
Nettogewinn (2025)	4,16 mld. EUR	-2,57 %

FAZIT

Die vorliegende Studie präsentiert eine Gruppe von

Unternehmen, die zu den führenden Akteuren der grünen Transformation sowie der Digitalisierung, Automatisierung und Robotisierung der Wirtschaft zählen. Bei allen analysierten Unternehmen ist ein zunehmendes Interesse der Investoren an ihren Aktien zu beobachten, was sich insbesondere im Anstieg ihrer Marktkapitalisierung an den Börsen widerspiegelt. Da die grüne Transformation und der kontinuierliche Ausbau technologischer Fähigkeiten zu den klar etablierten Zukunftstrends gehören, dürfte das Interesse der Investoren an Unternehmen, die ihre Strategien an diesen Entwicklungen ausrichten, auch künftig weiter zunehmen. Darüber hinaus haben die analysierten Unternehmen im Laufe ihrer Geschichte bewiesen, dass sie in der Lage sind, sich an veränderte Marktbedingungen anzupassen – sowohl auf lokaler als auch auf globaler Ebene. Dies unterstreicht einen der entscheidenden Faktoren für nachhaltigen Erfolg und langfristiges Wachstum nahezu jedes Unternehmens: Flexibilität und die Fähigkeit, auf sich wandelnde Kundenbedürfnisse zu reagieren. Nur auf diese Weise kann ein Unternehmen in einem hochkompetitiven Marktumfeld langfristig erfolgreich bestehen.

Olivia Lacenová

Olivia Lacenová

Chefanalyst

Wonderinterest Trading Ltd.





WONDERINTEREST
TRADING LTD

WORLD TOP ESG COMPANIES 2026 ist eine Studie von Wonderinterest Trading Ltd.,
Registrierungsnummer HE 332830, mit eingetragenem Sitz in 176, Makario III Avenue,
Paschalis Court, Office 201, 3027 Limassol, Zypern.

Ausgabedatum: 2026

KONTAKTIEREN SIE UNS

Email: support@wonderinterest.com

Tel: +357 25 056 419

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Unabhängige Investmentanalyse

Etwaige Informationen, die als Investmentanalyse angesehen werden könnten, wurden nicht in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Anforderungen zur Förderung der Unabhängigkeit von Investmentanalysen erstellt und unterliegen daher keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Investmentanalysen. Keine der in diesem Dokument enthaltenen Informationen stellt ein Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf eines Produkts oder Finanzinstruments dar, dient der Empfehlung einer Investition oder der Teilnahme an einer bestimmten Anlagestrategie. Diese Informationen wurden ausschließlich zu Marketing- und/oder Informationszwecken mit zusätzlichem Mehrwert erstellt. Bei der Erstellung dieser Informationen wurden weder die Anlageziele, besonderen Investitionsziele, die finanzielle Situation noch die individuellen Bedürfnisse und Anforderungen eines Empfängers berücksichtigt. Nichts in diesem Dokument ist als Empfehlung zu verstehen, in eine bestimmte Weise zu investieren oder von einer Investition abzusehen. Hinweise auf Risiken stellen weder eine vollständige noch eine abschließende Zusammenfassung oder Beschreibung dieser Risiken dar und sollten nicht als solche verstanden werden.

*Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse. Es wird keine Zusicherung gegeben, dass eine Investition Gewinne oder Verluste erzielen wird, die mit den in der Vergangenheit erzielten Ergebnissen vergleichbar sind, oder dass erhebliche Verluste vermieden werden. Tatsächliche Ereignisse, Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen dargestellten oder implizierten Erwartungen abweichen. Keine der aus dem Inhalt dieser Veröffentlichung ableitbaren Meinungen kann als Beratung oder Empfehlung für ein bestimmtes Handeln angesehen werden. Sie dienen ausschließlich der Darstellung persönlicher Einschätzungen und Spekulationen über die tatsächliche Entwicklung von Ereignissen.

RISIKOHINWEIS

Differenzkontrakte (CFDs) sind komplexe Finanzinstrumente und bergen aufgrund des Hebeleffekts ein hohes Risiko, schnell Geld zu verlieren. 78,70 % der Konten von Kleinanlegern verlieren beim Handel mit Differenzkontrakten bei diesem Anbieter Geld. Sie sollten sorgfältig prüfen, ob Sie verstehen, wie Differenzkontrakte funktionieren, und ob Sie es sich leisten können, das hohe Risiko eines Kapitalverlustes einzugehen.

[1] Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf Annahmen und aktuellen Erwartungen, die sich als unzutreffend erweisen können, oder auf einem gegenwärtigen wirtschaftlichen Umfeld, das Veränderungen unterliegt. Solche Aussagen stellen keine Garantie für zukünftige Entwicklungen dar. Sie sind mit Risiken und Unsicherheiten verbunden, die nur schwer vorhersehbar sind. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit dargestellten Ergebnissen abweichen.